

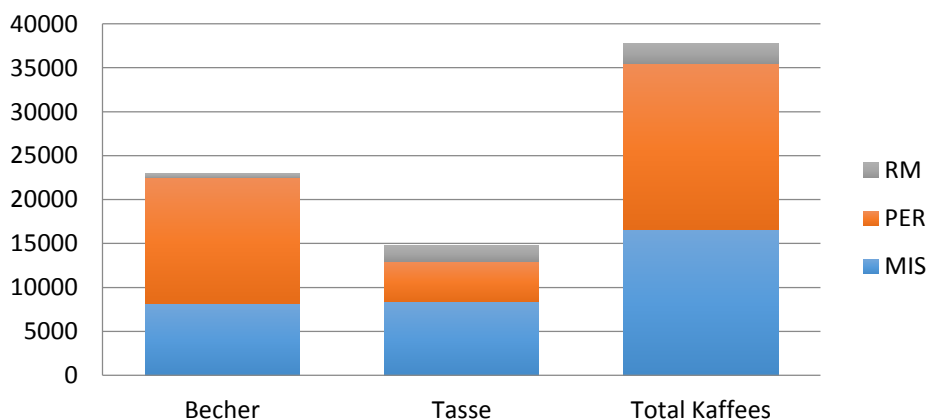
ZAHLEN WEGWERFBECHER CAFETERIEN UNIFR

Legende: MIS = Miséricorde, PER = Pérolles, RM = Regina Mundi

Mai 2015: Ohne Aufpreis für die Becher

Im Monat Mai 2015, *bevor* der Aufpreis von 10 Rappen pro Becher eingeführt wurde, wurden von insgesamt 37'802 verkauften Kaffees, ganze 23'018 Kaffees in Wegwerfbechern verkauft. Das macht 60.89 % der total verkauften Kaffees aus.

Mai 2015: Verkaufte Kaffees in Bechern,
Tassen und Total, nach Unistandort



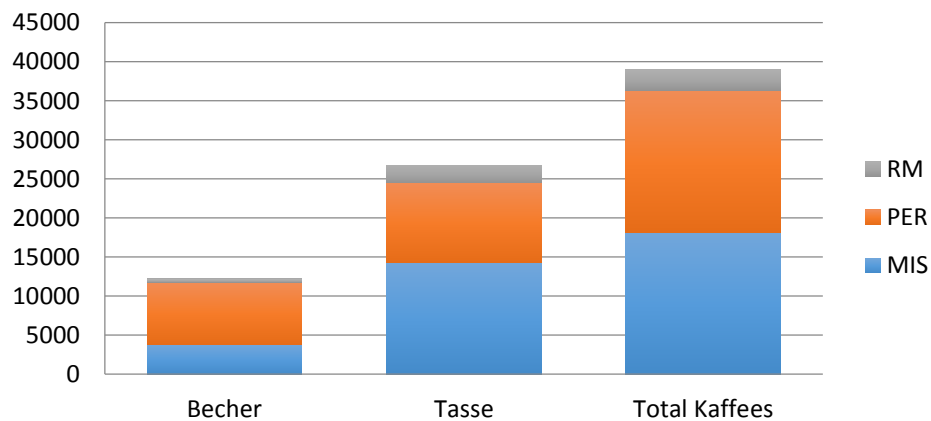
Mai 2015

	Becher	Tasse	Total Kaffees	%-Anteil der Becher an total verkauften Kaffees
MIS	8200	8415	16615	49.35
PER	14293	4613	18906	75.60
RM	525	1756	2281	23.02
Total	23018	14784	37802	60.89

Oktober 2015: Mit 10 Rappen Aufpreis pro Becher

Im Monat Oktober 2015, *nachdem* der Aufpreis von 10 Rappen pro Becher eingeführt worden ist, wurden von insgesamt 38'979 verkauften Kaffees, 12'208 Kaffees in Wegwerfbechern verkauft. **Der Anteil der Becher an den gesamthaft verkauften Kaffees ging also auf 31.32 % zurück!**

Oktober 2015: Verkaufte Kaffees in Bechern, Tassen und Total, nach Unistandort

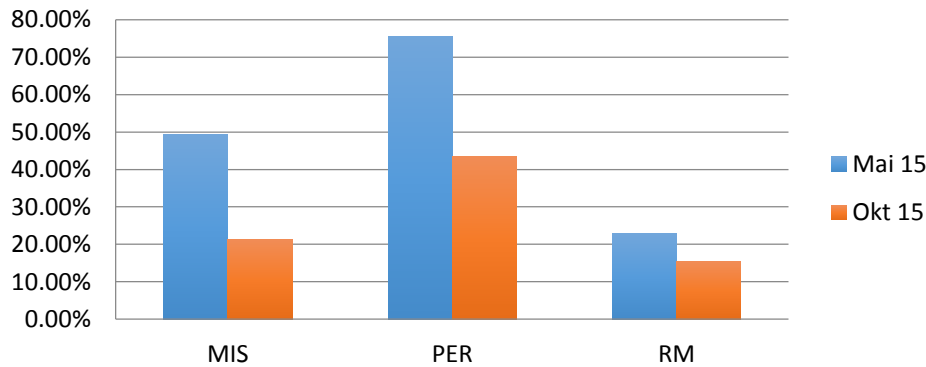


Oktober 2015

	Becher	Tasse	Total Kaffees	%-Anteil der Becher an total verkauften Kaffees
MIS	3879	14286	18165	21.35
PER	7917	10239	18156	43.61
RM	412	2246	2658	15.50
Total	23018	14784	37802	31.32

Fazit und Anmerkungen

Anteil der Becher an total verkauften Kaffees, nach Unistandort, Mai und Okt. 2015



- Der Anteil der in Bechern verkauften Kaffees gemessen an den insgesamt verkauften Kaffees ging seit der Einführung des Aufpreises an allen drei Standorten markant zurück!
- Zwischen Januar 2016 und Mai 2016 wurden ca. 38'500 Becher verkauft
 - D.h. ca. 7'500 Becher wurden pro Monat verbraucht (in allen drei Cafeterien zusammen).
- Zwischen Januar 2016 und Ende September 2016 wurden insgesamt ca. 55'500 Becher verwendet. Davon:
 - MIS: 15'000
 - PER: 39'000
 - RM: 1'500
- Die Cafeterien werden die Zahlen weiterhin sammeln, jedoch für alle drei Standorte zusammen und nicht mehr getrennt.
- Allgemein zur Aussagekraft der Zahlen: Der Kaffeekonsum und Becherverbrauch ist natürlich immer auch von anderen Faktoren abhängig, als nur den 10 Rappen Aufpreis pro Becher. Hier ist z.B. an das Klientel der Cafeteria zu denken. Dieses setzt sich im Monat Mai eventuell vermehrt aus Studierenden zusammen, wobei im Monat Oktober vielleicht mehr Mitarbeiter der Uni anwesend sind. Auch dies könnte den geringeren Becherverbrauch im Monat Oktober beeinflusst haben, und nicht allein die 10 Rappen Aufpreis.